

## Ihre Fragen - unsere Antwort

### Welche Vorteile bietet Biogas?

- \* Während Erdgas über einen Zeitraum von Millionen von Jahren entsteht, wird Biogas aus Grüngut, organischen Abfallstoffen und Klärschlamm hergestellt. Biogas ist somit erneuerbar, CO<sub>2</sub>-neutral und es verbessert die Ökobilanz massgeblich. Mit Biogas besteht die Möglichkeit, einen wertvollen Beitrag zur Reduktion der Schadstoffemissionen zu leisten.
- \* Das CO<sub>2</sub>-neutrale Biogas verfügt über die gleichen Vorteile wie Erdgas: hoher Anwendungskomfort, wartungsarme und rückstandsfreie Verbrennung und keine Beanspruchung von zusätzlichem Lagerraum.
- \* Im Gegensatz zur Nutzung anderer erneuerbarer Energien müssen keine zusätzlichen Investitionen in die Heizungsanlage getätigt werden. Biogas fliesst über das gleiche Transport- und Verteilnetz wie Erdgas.

## Welche Bedeutung hat Biogas für die LGV?

### Welche Bedeutung hat Biogas für die LGV?

- \* Die LGV engagiert sich für die Umwelt und investiert verstärkt in erneuerbare Energien. Mit der CO<sub>2</sub>-neutralen Energie Biogas, die aus Abfallstoffen (z.B. Grüngut und Klärschlamm) gewonnen wird, bieten wir unseren Kunden eine optimale Lösung mit grossem Zukunftspotenzial.
- \* Erdgas wird auch in Zukunft ein wichtiges Standbein der LGV bleiben. Zumal sich Erdgas hervorragend mit erneuerbaren Energien, wie z.B. Biogas, Holz oder Sonnenenergie kombinieren lässt.
- \* Erdgas weist unter den fossilen Energieträgern zudem die geringsten CO<sub>2</sub>-Emissionen aus.

## Wie unterscheidet sich Biogas von Erdgas?

### Wie unterscheidet sich Biogas von Erdgas?

- \* Erdgas und Biogas sind physikalisch die gleichen Produkte. Beide sind farb- und geruchlos und haben den gleichen Brennwert. Der Unterschied: Erdgas ist ein fossiler Energieträger und ist über Jahrmillionen aus organischen Materialien entstanden.
- \* Biogas gilt als erneuerbarer Energieträger und wird heute aus organischen Materialien neu produziert. Deshalb bezeichnet man Biogas teilweise auch als «erneuerbares Erdgas».

Biogas gilt als CO<sub>2</sub>-neutral, weil die Aufnahme von CO<sub>2</sub> durch die Pflanzen und die Freigabe bei der Verbrennung zeitlich nahe beieinander liegen.

## Warum heisst das Produkt eigentlich Biogas und nicht Bioerdgas/Biomethan?

### Warum heisst das Produkt eigentlich Biogas und nicht Bioerdgas/Biomethan?

- \* Aus technischer Sicht heisst das Produkt Bioerdgas oder Biomethan: Biogas entsteht bei der Vergärung von Biomasse, wie z.B. Abfallstoffen oder Klärschlamm. Es wird anschliessend in einer Aufbereitungsanlage gereinigt, zu Erdgas-Qualität aufbereitet und ins Erdgas-Netz eingespeist. Das dadurch entstandene Produkt wird in technischen Fachkreisen Bioerdgas oder Biomethan genannt.
- \* Aus Kundensicht heisst das Produkt Biogas: Eine Kundenumfrage hat uns gezeigt, dass der Begriff Bioerdgas bzw. Biomethan nicht ohne weiteres verstanden wird und zu Unsicherheiten und zu Verwechslungen führt. Der Kunde nimmt Biogas als Endprodukt wahr. Deshalb haben wir uns entschieden, das angebotene Produkt Biogas zu nennen.

## Wer kann Biogas nutzen?

### Wer kann Biogas nutzen?

- \* Grundsätzlich können alle, die mit Erdgas heizen oder kochen, ihren Verbrauch oder einen Teil davon durch Biogas ersetzen.

## Muss für den Biogas-Anteil keine CO<sub>2</sub>-Abgabe verrichtet werden?

### Muss für den Biogas-Anteil keine CO<sub>2</sub>-Abgabe verrichtet werden?

- \* Nein, denn Biogas ist CO<sub>2</sub>-neutral. Reines Biogas unterliegt deshalb nicht der CO<sub>2</sub>-Abgabe. Bei Produkten mit einem Biogas-Anteil wird die CO<sub>2</sub>-Abgabe nur auf den Erdgas-Anteil erhoben.

## Warum ist der Preis für 100% Biogas im Vergleich zu Ökostrom so hoch?

### Warum ist der Preis für 100% Biogas im Vergleich zu Ökostrom so hoch?

- \* Der Vergleich mit Wasserstrom, welcher für weniger Geld zu haben ist, ist nicht ganz fair. Der Preisvergleich zwischen Biogas und Ökostrom sollte man mit dem selben Grundmaterial (Biomasse) machen. Strom aus Biomasse kostet meist rund 45 Rp./kWh und demnach 3x mal mehr.